

ZUKUNFTS- MENTALITÄT

Dr. Frederik G. Pferdt
Google's Chief Innovation Evangelist
Adjunct Professor, d.school, Stanford University



JA

Was
wäre,
wenn?

UND

JA

UND

JA



INNOVATION BEGINNT
JENSEITS DER GRENZEN
DES MÖGLICHEN

ROUTINEN
BRECHEN



JEDER IST
KREATIV
=
ALLES IST
MÖGLICH

OPTIMISMUS





NEUGIER
DIE WILDESTEN
FRAGEN SCHAFFEN
DIE GRÖSSTEN
MÖGLICHKEITEN

WAS WÄRE,
WENN...?



KULTUR

INNOVATION

KRAFT

RITUALE

OFFENHEIT

?



JA, UND...

ZWEI MAGISCHE WORTE
SIGNALISIEREN MUT
ZUM NEUEN.

JA

10X

UND

JA

JA

UND



EXPERIMENTIEREN
EINFACH
MAL MACHEN

DER WEG IN DIE ZUKUNFT IST MIT EXPERIMENTEN GEPFLASTERT

INKLUSION
VIELFALT TREIBT INNOVATIONEN

ERFOLGREICHE

PRODUKTIVE

TEAMS





EINFACH MAL AUSPROBIEREN...
FEHLER? LERNEN!

0% RISIKO = GRÖSSTES RISIKO

EMPATHIE

PERSPEKTIVE WECHSELN:
PROBLEME BESSER LÖSEN



DENKWEISEN
FÜR DIE ZUKUNFT

Dr. Frederik G. Pferdt

Google's Chief Innovation Evangelist
Adjunct Professor, d.school, Stanford University

TECHNOLOGIE
BRINGT UNS IN
DIE ZUKUNFT,
ABER UNSERE
KREATIVITÄT
ENTSCHEIDET
WIE DIESE
ZUKUNFT
AUSSIEHT



JA

Was
wäre,
wenn?

UND

JA

UND

JA

